

Ressort: Politik

Tunesien setzt Sami A. auf freien Fuß

Tunis, 27.07.2018, 15:37 Uhr

GDN - Der aus Deutschland abgeschobene mutmaßliche Ex-Bin-Laden-Leibwächter Sami A. kommt in Tunesien auf freien Fuß. Entsprechende Medienberichte machten am Freitagnachmittag die Runde.

Die tunesischen Behörden teilten demnach mit, ein Untersuchungsrichter habe die Freilassung angeordnet, da zur Zeit keine Anschuldigungen gegen den Mann erhoben werden könnten. Zweifelhaft ist aber, ob er nach Deutschland ausreisen darf. Sami A. will nach eigenen Angaben so schnell wie möglich wieder zurück nach Deutschland, auch das Verwaltungsgericht Gelsenkirchen hatte angeordnet, dass er zurückgeholt werden muss. Sami A. wurde zwar in Deutschland als Gefährder eingestuft, seine Abschiebung aber untersagt, weil ihm in Tunesien angeblich Folter droht. Der Tunesier war trotzdem am 13. Juli abgeschoben worden, das Urteil hatte das Gericht erst am Morgen nach der Entscheidung losgefaxt, wenige Minuten vor der Übergabe an die tunesischen Behörden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109425/tunesien-setzt-sami-a-auf-freien-fuss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com